

Zu Hause Deutsch sprechen?

Beitrag von „Forsch“ vom 26. März 2006 20:41

Ich habe mich mal damit beschäftigt, wie es gelingen kann, ein Kind zweisprachig aufwachsen zu lassen.

- 1) beide Sprachen müssen einen Bezugspunkt haben (ein Elternteil, das Kindermädchen, das Fernsehen usw.)
- 2) die beiden Sprachen müssen fließend "vorgestellt" werden
- 3) Wird erst eine, dann die andere Sprache gelernt, bleibt eine Sprache immer die "Fremdsprache"

Mein Vorschlag wäre, dass das Kind zu Hause Kurdisch spricht und die Eltern dem Kind einen deutschen "Bezugspunkt" ermöglichen (Fernsehen fände ich nicht so glücklich...) Vielleicht kann man zwischen "zu Hause" und "in der Öffentlichkeit" trennen, dh. zu Hause wird strikt nur Kurdisch gesprochen, hat die Familie Kontakt nach außen (Schule, einkaufen usw.) wird strikt Deutsch gesprochen. Dazu benötigt das Kind dauernden Zugang zu fließendem Deutsch (aber das sollte ja über die Schule gegeben sein)

Vermutlich wird das Kind ca. bis zum 9-10 Lebensjahr die Sprachen "vermischen" und dann zunehmend voneinander getrennt fließend sprechen.

Gruß, Forsch